

schbrücklein 10 Zum F 9041 Nürnberg

0911 37 54-995 0911 37 54-819 ax

Mail u.maier@um-welt.net www.um-welt.net Web

Bank Sparkasse Nürnberg

6051205 Kto BLZ 76050101

B 299, Mitterteich - Waldsassen - Bundes renze Verlegung bei Waldsassen Kon rau

Luftschadstoffur tersuchung

### **Auftraggeber:**

Staatliches Bauamt Amberg-Sulzbach

### **Bearbeitung:**

Dipl.-Geogr. Udo Maier

Projekt 056 - 12.11.2012



# **Inhaltsverzeichnis**

1   Ei	nleitung	3
2   Re	echtliche Grundlagen	3
3   Te	echnische Grundlagen	5
4   Au	usgangsdaten der Berechnung	6
4.1	Straßenmerkmale und Topographie	6
4.2	Einflussfaktoren für die Luftschadstoffsituation	7
4.3	Ausgangsdaten	10
5   Be	erechnungsergebnisse	11
6  <b>Z</b> ı	usammenfassung	13
7   Ar	າhanɑ	14

Die Untersuchung umfasst 14 Textseiten sowie Ergebnisprotokolle, Grafiken und Tabellen im Anhang



# 1 | Einleitung

Für das Straßenbauvorhaben "Bundesstraße B 299, Eger – Mitterteich, Verlegung im Bereich Waldsassen / Kondrau" wird nachfolgend eine Abschätzung der Schadstoffbelastung durch den Kfz-Verkehr gemäß dem "Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen – MLuS 02, geänderte Fassung 2005" vorgenommen. Dieses Merkblatt wurde vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen mit Allgemeinem Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 6/2005 vom 12. April 2005 eingeführt. Für die Berechnungen wurde das mit ARS Nr. 06/2005 zur Anwendung empfohlene Berechnungsprogramm eingesetzt.

Zur Abschätzung der durch den zukünftigen Kfz-Verkehr verursachten Schadstoffbelastung wurden ausgewählte Immissionsorte innerhalb relevanter Abschnitte des Untersuchungsgebietes untersucht.

# 2 | Rechtliche Grundlagen

Vom Europäischen Parlament wird in immer stärkerem Maß der Rahmen für das nationale Umweltrecht bestimmt. Solche Konzepte, Strategien und Programme werden durch Rechtsetzung mit Hilfe von Verordnungen und Richtlinien weiter konkretisiert und für die Mitgliedstaaten der EU somit verbindlich.

Die Richtlinie 2008/50/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über Luftqualität und saubere Luft in Europa löst die Richtlinien 96/62/EG, 1999/30/EG, 2000/69/EG und 2002/3/EG ab. Die Richtlinie wurde am 11. Juni 2008 veröffentlicht. Spätester Umsetzungstermin war der 11. Juni 2010. In Deutschland erfolgte das durch die 8. Novelle des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (speziell §§ 44 – 47) und der 39. BImSchV, die am 02. August 2010 in Kraft trat.

Die Richtlinie 2008/50/EG bzw. deren nationale Umsetzung übernimmt alle bereits eingeführten Luftqualitätswerte. Für die besonders gesundheitsschädlichen Feinstäube mit einem aerodynamischen Durchmesser kleiner als 2,5 μm (sogenannte PM2,5) werden darüber hinaus zusätzliche Luftqualitätswerte festgelegt.



Die Richtlinie 2008/50/EG und deren nationale Umsetzung durch die 39. BImSchV legt Grenzwerte und Alarmschwellen fest, die nach neuesten Erkenntnissen der Wirkungsforschung schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt vermindern. Sie schafft zudem die Grundlage dafür, die Luftqualität nach einheitlichen Methoden zu beurteilen.

Mit der luftschadstofftechnischen Untersuchung der Immissionen wird der Anteil der untersuchten Straße an der Luftverunreinigung (Zusatzbelastung) unter Berücksichtigung vorhandener Vorbelastungen ausgewiesen und die Gesamtbelastung mit den Beurteilungswerten verglichen.

Auf der Basis der oben genannten gesetzlichen Grundlagen werden derzeit folgende Immissionsgrenzwerte für die Straßenplanung herangezogen:

Vereinfachte Darstellung der Immissionsgrenzwerte nach 39. BImSchV:

Schadstoff	Mittelungs- zeitraum	Grenzwert	Erlaubte Über- schreitungen pro Jahr	Grenzwert gültig ab
SO <sub>2</sub> Gesundheit	1 Stunde	350 μg/m³	24	01.01.2005
<b>SO<sub>2</sub></b> Gesundheit	24 Stunden	125 μg/m³	3	01.01.2005
SO <sub>2</sub> Vegetation	Kalenderjahr bzw. Winter	20 μg/m³	-	01.09.2002
NO <sub>2</sub> Gesundheit	1 Stunde	200 μg/m³	18	01.01.2010
NO <sub>2</sub> Gesundheit	Kalenderjahr	40 μg/m³	-	01.01.2010
NOx Vegetation	Kalenderjahr	30 μg/m³	-	01.09.2002
PM <sub>10</sub> Gesundheit	24 Stunden	50 μg/m³	35	01.01.2005
PM <sub>10</sub> Gesundheit	Kalenderjahr	40 μg/m³	-	01.01.2005
PM <sub>2,5</sub> Gesundheit	Kalenderjahr	25 μg/m³	-	01.01.2015 bis 2015 als Zielwert
<b>Blei</b> Gesundheit	Kalenderjahr	0,5 μg/m³	-	01.01.2005
<b>Benzol</b> Gesundheit	Kalenderjahr	5 μg/m³	-	01.01.2010
CO Gesundheit	8 Stunden	10 mg/m <sup>3</sup>	-	01.01.2005



Als maßgebende Werte wurden für die Luftschadstoffabschätzung die Standardeinstellungen aus dem Berechnungsprogramm verwendet. Dieses sind die Jahresmittelwerte für die Komponenten Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>), Blei (Pb), Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>), Benzol und Feinstaub (PM<sub>10</sub>). Zusätzlich wird in den Berechnungen der 98 - Perzentilwert für Stickstoffdioxid (NO<sub>2</sub>) für die Beurteilung ermittelt. Eine Berechnung der PM<sub>2.5</sub> – Konzentration ist derzeit nicht möglich.

## 3 | Technische Grundlagen

Da bei Neubaumaßnahmen mit dem zu berücksichtigenden Prognoseverkehr eine Messung der Luftschadstoffkonzentrationen ausscheidet, erfolgt hier eine Abschätzung der Luftschadstoffkonzentrationen nach dem PC-Berechnungsverfahren zum Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen MLuS 02, geänderte Fassung 2005.

Das Verfahren des MLuS 02 ist unter folgenden Bedingungen anwendbar:

- Verkehrsstärken > 5000 Kfz/24h
- Geschwindigkeit > 50 km/h
- Trogtiefen und Dammhöhen < 15 m
- Längsneigung < 6%</li>
- Maximaler Abstand vom Fahrbahnrand 200 m
- Lücken innerhalb der Bebauung ≥ 50 %
- Abstand zwischen Gebäuden und dem Fahrbahnrand ≥ 2 Gebäudehöhen
- Gebäudebreite ≤ 2 Gebäudehöhen.

Das Emissionsmodell basiert auf dem "Handbuch der Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs", welches im Auftrag des Umweltbundesamtes Berlin entwickelt wurde. Das Handbuch enthält Prognosedaten für die Emissionsfaktoren zukünftiger Fahrzeugschichten (Gruppe von Fahrzeugtypen derselben Kategorie und Größen- bzw. Gewichtsklasse mit ähnlichem Emissionsverhalten) sowie differenzierte, bezugsjahresabhängige Fahrleistungsanteile getrennt für Bundesautobahnen, sonstige Außerortsstraßen und Innerortsstraßen.

Aufbauend auf dem Handbuch wurde im Auftrag des Umweltbundesamtes das Emissionsmodell MOBILEV (Maßnahmenorientiertes Berechnungsinstrumentarium für die



lokalen Schadstoffemissionen des Kraftfahrzeugverkehrs) erarbeitet, in dem die Daten des Handbuchs mit Hilfe von Angaben zum Straßentyp, zur Verkehrsbelastung und Verkehrszusammensetzung sowie unter Berücksichtigung des Längsneigungseinflusses in längenbezogene stündliche Emissionen der Straße überführt werden.

Die Berechnungen können für Bezugsjahre von 2000 bis 2020 erfolgen.

Im Immissionsmodell werden aus den zuvor berechneten Emissionsdaten, unter Berücksichtigung einer abstandsabhängigen Ausbreitungsfunktion und bei Beachtung der mittleren Windgeschwindigkeit in 10 m Höhe über Grund, die Zusatzbelastung und die Gesamtbelastung als Mittelwert und als 98-Perzentil für folgende Stoffe ermittelt:

Kohlenmonoxid	CO
Stickstoffmonoxid	NO
Stickstoffdioxid	$NO_2$
Blei	Pb
Schwefeldioxid	$SO_2$
Partikelmasse	$PM_{10}$
Benzol	$C_6H_6$

Die so ermittelten Gesamtbelastungen werden den Grenz- und Beurteilungswerten gegenübergestellt.

# 4 | Ausgangsdaten der Berechnung

# 4.1 | Straßenmerkmale und Topographie

Die geplante Trasse der B 299 trifft – bevor sie das Siedlungsgebiet der Stadt Waldsassen erreicht – bei ca. Bau-km 2+100 auf die stillgelegte Bahnlinie Wiesau – Eger, deren geradlinigen Verlauf sie, den Stadtkern von Waldsassen in einem leicht ostwärts gerichteten Bogen umfahrend, folgt.

Sie erreicht bei Bau-km 4+900 auf Höhe der St 2178 das bereits fertig gestellte Teilstück der B 299 neu.



Die Gradiente folgt der nahezu ebenen Höhenlage der stillgelegten Bahntrasse. Im Bereich der Querung der bestehenden B 299 (Mitterteicher Straße/ Prinz-Ludwig-Straße) bei Bau-km 3+300 sowie im Bereich der Schützenstraße bei Bau-km 3+900 wird die B 299 neu zur höhenfreien Querung sowie aus Gründen eines effizienten Immissionsschutzes jeweils in einer ca. 80 m langen überdeckten Tieflage geführt.

Der B 299 neu wird ein einbahniger Querschnitt mit 7,50 m befestigter Fahrbahnbreite zugrunde gelegt (Querschnitt RQ 10,5).

Neben den Anschlüssen der Trasse an die B 299 alt am Baubeginn und der Verknüpfung mit der St 2178 am Bauende ist als zentraler Ortsanschluss von Waldsassen eine Verbindungsspange zwischen der B 299 neu und der bestehenden B 299 (Mitterteicher Straße) geplant (Bau-km 3+107).

Von Bau-km 2+962 bis 4+000 sowie von Bau-km 4+215 bis 4+473 werden einseitig (östlich) der Verlegungstrasse Lärmschutzwände mit an die Bebauung angepassten Höhen über Fahrbahnoberkante errichtet.

Nord-östlich der Tieflage Schützenstraße werden von Bau-km 3+922 bis 3+930 beidseitig der Verlegungstrasse, sowie entlang des Tunnelmundes Lärmschutzwände mit an die Bebauung angepassten Höhen über Fahrbahnoberkante errichtet.

### 4.2 | Einflussfaktoren für die Luftschadstoffsituation

Zur Abschätzung der Kfz-bedingten Schadstoffkonzentrationen wurden 4 lufthygienisch bedeutsame Abschnitte gewählt, die sich u.a. durch unterschiedliche Verkehrsmengen, das Vorhandensein von Lärmschutzbauwerken, Kreuzung/Einmündung sowie überdachten Troglagen unterscheiden. In den durchgeführten Berechnungen wurden die nachfolgenden Werte für die Beurteilung der zu erwartenden Luftschadstoffsituation verwendet:

Abschnitt 1 (Bau-km 2+300 bis Bau-km 3+000)

- Prognosejahr: 2025

- Verkehrsstärke: DTV = 8.300 Kfz/24h

- LKW-Anteil (>3,5 t): 6,1 %

- Straßenkategorie: Innerortsstraße



- Längsneigungsklasse: +/- 2 %

- Anzahl der Fahrstreifen: 2

### Abschnitt 2 (Bau-km 3+000 bis Einmündung Verbindungsspange bei Bau-km 3+107)

- Prognosejahr: 2025

- Verkehrsstärke: DTV = 8.300 Kfz/24h

- LKW-Anteil (>3,5 t): 6,1 %

- Straßenkategorie: Innerortsstraße

- Längsneigungsklasse: +/- 2 %

- Anzahl der Fahrstreifen: 2

### Einmündende Verbindungsspange

- Verkehrsstärke: DTV = 3.500 Kfz/24h

- LKW-Anteil (>3,5 t): 5,7 %

- Straßenkategorie: Innerortsstraße

- Längsneigungsklasse: +/- 2 %

- Anzahl der Fahrstreifen: 2- Winkel zur B 299: 90°

**Abschnitt 3** (Bau-km 3+110 bis Bau-km 4+100, Bereich zweier überdachter Tieflagen und Lärmschutzwände bis ca. 7,0 m ü. FOK)

- Prognosejahr: 2025

- Verkehrsstärke: DTV = 5.600 Kfz/24h

- LKW-Anteil (>3,5 t): 7,2 %

- Straßenkategorie: Innerortsstraße

- Längsneigungsklasse: +/- 4 %

- Anzahl der Fahrstreifen: 2

**Abschnitt 4** (Bau-km 4+215 bis Bau-km 4+473, Bereich naher Bebauung und Lärmschutzwand bis 5,5 m ü. FOK)

- Prognosejahr: 2025

- Verkehrsstärke: DTV = 5.600 Kfz/24h

- LKW-Anteil (>3,5 t): 7,2 %

- Straßenkategorie: Innerortsstraße

- Längsneigungsklasse: +/- 2 %



### - Anzahl der Fahrstreifen: 2

Aufgrund der innerstädtischen Lage der neuen Trasse wurde die Kategorie "Hauptverkehrsstraße innerorts" gewählt. Der Ausbauzustand sowie die zulässigen Geschwindigkeiten (100 km/h bzw. 80 km/h) würden eine Einstufung in die Kategorie "Außerortsstraße, gerade" ebenfalls rechtfertigen. <u>Die Einstufung als Innerortsstraße liefert etwas</u> höhere Werte , so dass die Ergebnisse "auf der sicheren Seite" liegen.

Für Abschnitte mit Lärmschutzbauwerken erfolgt die Berechnung für den Bereich hinter dem Lärmschutzbauwerk. Von Lärmschutzmaßnahmen mit einer Höhe unter 4 m (Abstand Fahrbahnoberfläche bis Oberkante Lärmschutzwand) sind gem. MLuS keine relevanten Wirkungen zu erwarten, d.h. bei solchen Bedingungen ist mit Immissionsbestimmungen ohne Berücksichtigung des Lärmschutzmoduls zu rechnen.

Das Rechenmodell kann Lärmschutzwandhöhen zwischen 4 m und 6 m berechnen. Bei LS-Wand-Höhen über 6 m, welche in Kombination von Trogtiefe und LS-Wand (auf Trogoberkante) entstehen, können maximal 6 m berücksichtigt werden. Somit liefert das Berechnungsmodell in diesen Fällen leicht überhöhte Werte, so dass die Ergebnisse "auf der sicheren Seite" liegen.

Im Abschnitt 4 ist die LS-Wand in einen 5,5 m hohen Teil (km 4+215 bis 4+327) und einen 4,5 m hohen Teil (km 4+335 bis km 4+449) aufgeteilt (mit einem 5 m hohen Übergangsbereich dazwischen und einer Abtreppung bis 1,5 m am Ende). Bei der Berechnung wurde der niedrigere Teil mit 4,5 m berücksichtigt, da dies etwas höhere Ergebniswerte liefert.

Die Ableitung der Emissionsfaktoren erfolgt nach MLuS für Tunnel mit Tunnellängen zwischen 450 m und 6400 m. Für kürzere Tunnel wächst die Wahrscheinlichkeit, dass das Schadstoffverhalten wie an freien Strecken aufgehoben ist. Deshalb werden im MLuS für überdeckelte Troglagen und tunnelähnliche Strecken kleiner 450 m die Emissionsfaktoren für freie Strecken verwendet.

Dennoch wurde für den Abschnitt 3 eine zusätzliche Berechnung mit Berücksichtigung des "Tunneleffekts" durchgeführt.

MLuS beinhaltet ein Berechnungsmodul, welches die Möglichkeit bietet, Schadstoffimmissionen im Nahbereich von Kreuzungen bzw. Einmündungen abzuschätzen. Da die Forderung nach einer mittleren Fahrgeschwindigkeit von über 50 km/h auf der kreu-



zenden bzw. einmündenden Straße nicht erfüllt wird, erfolgt bei der Berechnung für die einmündende Verbindungstrasse eine leichte Überschätzung der Luftschadstoffemissionen. Die Berechnung liegt somit "auf der sicheren Seite".

### 4.3 | Ausgangsdaten

Die Daten zur allgemeinen Grundbelastung im Untersuchungsraum wurden vom Bayerischen Landesamt für Umweltschutz mit Schreiben vom 16.07.2012 (per E-Mail) zur Verfügung gestellt und für das Bezugsjahr 2012 wie folgt angegeben:

	Mittelwert	98-Perzentilwert	
CO	<0,3		mg/m³
PM <sub>10</sub>	20		µg/m³
PM <sub>2,5</sub>	13 - 16		µg/m³
NO	8		µg/m³
NO <sub>2</sub>	21	55	μg/m³
Pb	0,04		μg/m³
SO <sub>2</sub>	6		μg/m³
Benzol	< 1		μg/m³

Als Folge der für die Zukunft weiter zu erwartenden Emissionsminderung bei den Emittentengruppen Industrie, Verkehr und Hausbrand ist die Vorbelastung eine sich mit der Zeit verändernde Größe. Die Prognosebetrachtungen des Berechnungsprogramms bezieht sich auf das Prognosejahr 2020 und geht von Mittelwerten aus, die sich ergeben, wenn das Untersuchungsgebiet unbeeinflusst von besonderen Strukturveränderungen (z.B. Entwicklung neuer Gewerbeansiedlungen) bleibt. Die für die Straßenbaumaßnahme "B 299, Verlegung bei Waldsassen / Kondrau" anzusetzende Prognosehorizont liegt im Jahr 2025. Da die weitere Reduzierung der Vorbelastungswerte von 2020 bis 2025 nicht im Berechnungsprogramm impliziert ist, stellen die Ergebnisse somit leicht erhöhte Werte dar.



Der mittlere Jahresmittelwert der Windgeschwindigkeit in 10 m Höhe über Grund beträgt im Stadtgebiet Waldsassen 2,4 m/s (Quelle: Geoportal Bayern der Bayerischen Staatsregierung).

## 5 | Berechnungsergebnisse

Für die hier durchgeführte Luftschadstoffuntersuchung wurden die zu erwartenden Schadstoffbelastungen durch den Verkehr der B 299 im Bereich der Ortslage von Waldsassen in repräsentativen Beurteilungsabschnitten mit unterschiedlichen Modellansätzen und Kombinationen (Normalfall, Abschirmung, Kreuzung/Einmündung sowie Tunnel) berechnet.

Die Berechnungsergebnisse sind aus den anliegenden Berechnungsprotokollen, den Ergebnistabellen und den Diagrammen zu entnehmen.

Für einzelne Immissionsorte innerhalb der untersuchten Abschnitte liegen Berechnungsprotokolle bei. <u>An keinem der Immissionsorte wurde eine Überschreitung der Grenzwerte errechnet. Dies gilt auch bei Einstufung der überdachten Troglagen als Tunnel.</u>

Angaben zu weiteren möglichen Immissionsorten, die sich im Abstandsbereich von 0 m bis 200 m neben der Straße befinden können, sind in den Tabellen enthalten. Hier sind Werte für Abstände in 10 m Schritten angegeben.

Neben den Eingangsdaten der Berechnung sind in diesen Berechnungsausdrucken auch die angesetzten Vorbelastungen angegeben. Die Immissionswerte durch die B 299 neu werden als Zusatzbelastung (JM-Z, 98P-Z) bezeichnet. Die nachfolgend vom Berechnungsprogramm angegebenen Gesamtbelastungen (JM-G, 98P-G) beinhalten die Überlagerung der Grundbelastung mit denen der im Prognosejahr zu erwartenden Zusatzbelastungen.

In den Diagrammen werden die prozentualen Anteile der Komponenten Benzol, Partikelmasse (PM<sub>10</sub>), SO<sub>2</sub> und NO<sub>2</sub> angegeben. Diese Stoffe sind als Leitkomponenten für die Luftschadstoffbelastung von Straßen anzusehen.



Als 100 % - Marke dienen dabei jeweils die o.g. Grenzwerte. Die Diagramme, bei denen die Grundbelastung und die jeweiligen Immissionsanteile der B 299 neu farblich unterschiedlich angegeben werden, verdeutlichen den geringen Anteil der durch die neue Straße hervorgerufenen Immissionsanteile.

<u>Die Gesamtbelastungen aus Vorbelastung und Zusatzbelastung der einzelnen Schadstoffe liegen weit unterhalb der 100 % - Marke und demnach weit unterhalb der jeweiligen Grenzwerte.</u>

Eine deutliche Verschlechterung der Luftschadstoffsituation durch den Neubau der B 299 ergibt sich somit nicht.

In den Berechnungen nach MLuS 02 wird auch die Überschreitungshäufigkeit der Stunden- oder Tagwerte für die Schadstoffe  $NO_2$  und  $PM_{10}$  geprüft. Stickstoffdioxid ( $NO_2$ ) darf 18-mal in einer Stunde den Wert von 200  $\mu$ g/m³ überschreiten. Die Überschreitungshäufigkeit des 24-Stunden-Mittelwertes von  $PM_{10}$  soll den Grenzwert von 50  $\mu$ g/m³ nicht häufiger als 35-mal im Kalenderjahr überschreiten. Auch diese Werte werden eingehalten.

Der Feinstaubanteil  $PM_{2,5}$  ist im Schadstoffausbreitungsmodell MLuS 02, geänderte Fassung 2005 noch nicht implementiert. Das sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie hat sich in ihrer Schriftenreihe in Heft 8/2012 "Verursacher und Tendenzen für PM2,5 in Sachsen" mit den Tendenzen für die  $PM_{2,5}$ -Belastung sowie der Ableitung von Schlussfolgerungen für die Fortschreibung der Messnetzkonzeption befasst. Darin wird ein mittleres Verhältnis zwischen  $PM_{2,5}$  und  $PM_{10}$  von 0,61 festgestellt.

Die höchste prognostizierte PM10-Gesamtbelastung an der Ausbaustrecke der B 299, am Aufpunkt Bahnhofstr. 6 liegt bei 21,27  $\mu$ g/m³. Demnach ist von einer mittleren jährlichen PM<sub>2,5</sub>-Konzentration von ca. 13  $\mu$ g/m³ auszugehen. Der ab 2015 einzuhaltende Grenzwert von 25  $\mu$ g/m³ im Jahresmittel wird deutlich eingehalten.



## 6 | Zusammenfassung

In der vorliegenden luftschadstofftechnischen Untersuchung für das Straßenbauvorhaben "B 299, Eger – Mitterteich, Verlegung im Bereich Waldsassen/Kondrau" werden die durch den Kfz-Verkehr verursachten Schadstoffimmissionen abgeschätzt.

Das vom Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen mit Allgemeinem Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 6/2005 vom 12. April 2005 eingeführte Berechnungsverfahren MLuS 02, geänderte Fassung 2005 ermöglicht die Abschätzung der Jahresmittelwerte und der für die Beurteilung erforderlichen statistischen Kennwerte. Außerdem lässt es eine Abschätzung über die Anzahl von Überschreitungen definierter Schadstoffkonzentrationen für NO<sub>2</sub> und PM<sub>10</sub> zu.

Die Trasse der neuen B 299 um den Waldsassener Stadtkern folgt der stillgelegten Bahnlinie Wiesau – Eger. In mehreren untersuchten Abschnitten werden lufthygienisch unterschiedlich relevante Ausbreitungsbedingungen untersucht.

Die Ergebnisse in den Protokollen, Tabellen und Grafiken des Anhangs zeigen für alle untersuchten Abschnitte eine deutliche Unterschreitung der Grenzwerte. Der Anteil der durch den Straßenneubau hervorgerufenen Zusatzbelastung an der Gesamtbelastung ist dabei nur unwesentlich. Besondere Schutzmaßnahmen und weitergehende Untersuchungen sind deshalb nicht erforderlich.

Aufgrund der im Sinne der Vorsorge gewählten Eingabefaktoren sowie der nur bis zum Jahr 2020 berücksichtigten Reduktionsfaktoren kann die Prognosesicherheit als hoch eingestuft werden.

Nürnberg, den 12.11.2012

Udo Maier (Dipl.-Geogr.)

um|welt.



# 7 | Anhang

Abschnitt 1 (Bau-km 2+300 bis Bau-km 3+000)

- Protokoll für Immissionsort "Bahnhofstr. 6"
- Tabelle der Schadstoffausbreitung
- Grafik der Schadstoffausbreitung

Abschnitt 2 (Bau-km 3+000 bis Einmündung Verbindungsspange bei Bau-km 3+107)

- Protokoll für Immissionsort "Bahnhof"
- Tabelle der Schadstoffausbreitung
- Grafik der Schadstoffausbreitung

**Abschnitt 3** (Bau-km 3+110 bis Bau-km 4+100, Bereich zweier überdachter Tieflagen und Lärmschutzwände bis ca. 7,0 m ü. FOK)

- Protokoll für Immissionsort "Münchenreuther Str. 18"
- Tabelle der Schadstoffausbreitung
- Grafik der Schadstoffausbreitung

**Abschnitt 4** (Bau-km 4+215 bis Bau-km 4+473, Bereich naher Bebauung und Lärmschutzwand bis 5,5 m ü. FOK)

- Protokoll f
  ür Immissionsort "Turnerweg 3a"
- Tabelle der Schadstoffausbreitung
- Grafik der Schadstoffausbreitung

Abschnitt 3 (mit Berechnung "Tunneleffekt")

- Protokoll für Immissionsort "Münchenreuther Str. 18"
- Tabelle der Schadstoffausbreitung
- Grafik der Schadstoffausbreitung

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem

Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Version 6.0f vom 26.06.2006 Protokoll erstellt am : 26.07.2012 14:31:25

Vorgang : B 299, Abschnitt 1
Aufpunkt : Bahnhofstr. 6
Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung

Eingabeparameter:

Prognosejahr : 2020

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

: Schlechter Straßenzustand

Längsneigungsklasse : +/-2% Anzahl Fahrstreifen : 2

DTV : 8300 Kfz/24h (Jahreswert)

Lkw-Anteil : 6,1 % (>3,5 t) Mittl. Fzggeschw. : 64,1 km/h

Windgeschwindigkeit : 2,4 m/s Entfernung : 8,0 m

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:31:25):

CO : 226,506
NOx : 100,442
Pb : 0,000
SO2 : 0,263
Benzol : 0,747
PM10 : 44,045

Ergebnisse Immissionen [ $\mu g/m^3$ ]:

(JM=Jahresmittelwert, 98P=98-Perzentilwert,

Vorbelastung mit Reduktionsfaktoren für Kleinstadt)

Komponente	Vorb	elastung	Zusatzbelastun		
	JM-V	98P-V	JM-Z	98P-Z	
CO	284	_	9,2	_	
NO	7,5	_	0,00	_	
NO2	19,9	52 <b>,</b> 0	4,10	13,56	
NOx	_	_	4,10	_	
Pb	0,040	_	0,0000	_	
SO2	5 <b>,</b> 8	_	0,01	_	
Benzol	0,95	_	0,030	_	
PM10	19,47	_	1,797	_	

NO2: Der 1h-Mittelwerte von 200  $\mu g/m^3$  wird 7 mal überschritten.

(Zulässig sind 18 Überschreitungen)

PM10: Der 24h-Mittelwerte von 50  $\mu g/m^3$  wird 19 mal überschritten.

(Zulässig sind 35 Überschreitungen)

CO: Der gleitende 8h-CO-Mittelwert beträgt: 1517 µg/m³ (Bewertung: 15 % vom Beurteilungswert von 10000 µg/m³)

Komponente	Gesamtbelastung		Beurteilungswerte		Bewertung	
_	JM-G	98P-G	JM-B	98P-B	JM-G/	98P-G/
					JM-B [%]	98P−B [%]
CO	293	_	_	_	_	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	_	_	_	_
NO2	23,9	56,0	40,0	200,0	60	28
Pb	0,040	_	0,500	_	8	_
S02	5,8	_	20,0	_	29	_
Benzol	0,98	_	5 <b>,</b> 00	_	20	_
PM10	21,27	_	40,00	_	53	_

26.07.2012 14:31:53

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem Merkblatt über Luftverunreinigungen an Strassen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005), Version 6.0f vom 26.06.2006 Schadstofftabelle erstellt am : 26.07.2012 14:31:25

Vorgang : B 299, Abschnitt 1 Aufpunkt : Bahnhofstr. 6

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung

Eingabeparameter Straße:

2,3

2,1

2,0

1,9

1,7

160,0

170,0

180,0

190,0

200,0

0,00

0,00

0,00

0,00

0,00

1,01

0,94

0,88

0,83

0,77

Prognosejahr DTV (Jahreswert) : 8300 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 6,1%

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h, Schlechter Straßenzustand

Anzahl Fahrstreifen : 2 Längsneigungsklasse : +/-2% Mittl. Fzggeschw. : 64,1 km/h

Windgeschwindigkeit: 2,4 m/s

Ergebnisse Emissionen [q/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:31:25):

CO : 226,506 NOx : 100,442 Pb : 0,000 SO2 : 0.263 Benzol: 0,747 PM10 : 44,045

0,00

0,00

0,00

0,00

0,00

0,008

0,007

0,007

0,006

0,006

0,443

0,414

0,388

0,362

0,338

CO	. 220,300	NOX	. 100,442	LD	. 0,000	302	. 0,203	De
Vorbela	astung (JM-	V, 98P-V	) [μq/m³]					
	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
	JM-V	JM-V	JM-V	98P-V	JM-V	JM-V	JM-V	JM-V
	284	7,5	19,9	52,0	0,040	5,8	0,95	19,47
Zusatzl	belastung (	JM-Z, 981	P-Z) [μg/m	3 ]				
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[ m ]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z
0,0	14,5	0,00	6,45	16,25	0,0000	0,02	0,048	2,828
10,0	8,8	0,00	3,88	13,20	0,0000	0,01	0,029	1,702
20,0	7,2	0,00	3,19	10,85	0,0000	0,01	0,024	1,399
30,0	6,3	0,00	2,77	9,43	0,0000	0,01	0,021	1,216
40,0	5,6	0,00	2,47	8,41	0,0000	0,01	0,018	1,085
50,0	5,1	0,00	2,24	7,62	0,0000	0,01	0,017	0,982
60,0	4,6	0,00	2,05	6,96	0,0000	0,01	0,015	0,898
70,0	4,3	0,00	1,89	6,41	0,0000	0,00	0,014	0,827
80,0	3,9	0,00	1,74	5,93	0,0000	0,00	0,013	0,765
90,0	3,7	0,00	1,62	5,51	0,0000	0,00	0,012	0,710
100,0	3,4	0,00	1,51	5,13	0,0000	0,00	0,011	0,661
110,0	3,2	0,00	1,41	4,78	0,0000	0,00	0,010	0,617
120,0	3,0	0,00	1,31	4,47	0,0000	0,00	0,010	0,577
130,0	2,8	0,00	1,23	4,18	0,0000	0,00	0,009	0,539
140,0	2,6	0,00	1,15	3,91	0,0000	0,00	0,009	0,505
150,0	2,4	0,00	1,08	3,66	0,0000	0,00	0,008	0,473

3,43 0,0000

3,21 0,0000

0,0000

0,0000

0,0000

3,01

2,81

2,62

26.07.2012 14:33:56

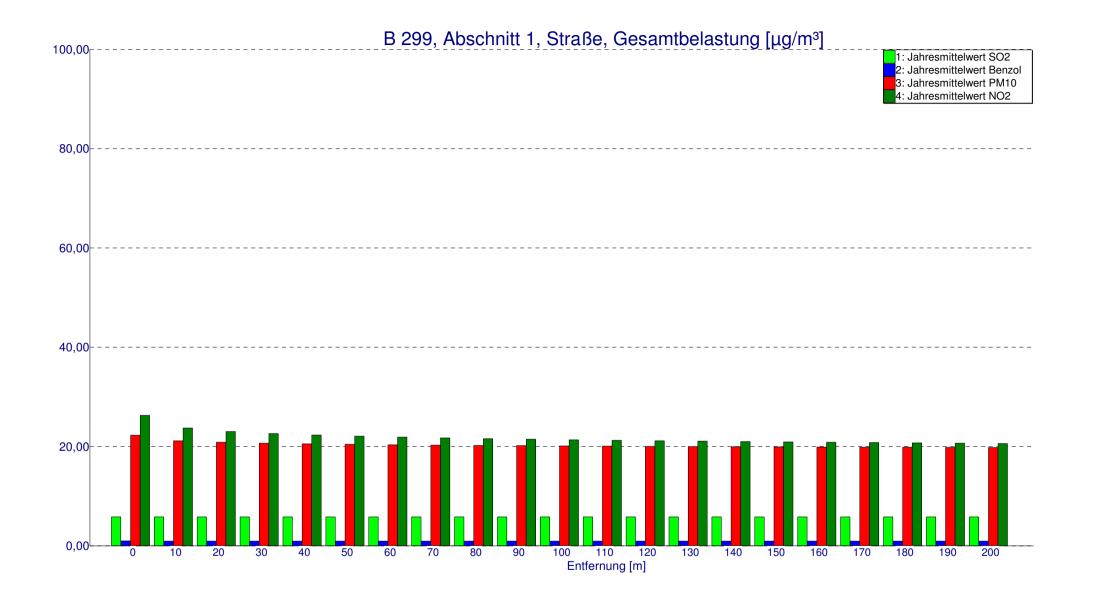
Gesamtb	elastung	(JM-G, 98	BP-G) [μg/r	n³]				
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-G	JM-G	JM-G	98P-G	JM-G	JM-G	JM-G	JM-G
0,0	298	7,5	26,3	57 <b>,</b> 0	0,040	5 <b>,</b> 8	1,00	22,30
10,0	292	7,5	23,7	55 <b>,</b> 9	0,040	5,8	0,98	21,17
20,0	291	7,5	23,0	55 <b>,</b> 1	0,040	5,8	0,98	20,87
30,0	290	7,5	22,6	54,6	0,040	5,8	0,97	20,69
40,0	289	7,5	22,3	54,3	0,040	5,8	0,97	20,56
50,0	289	7,5	22,1	54,1	0,040	5,8	0,97	20,45
60,0	288	7,5	21,9	53 <b>,</b> 9	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,37
70,0	288	7,5	21,7	53 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,30
80,0	288	7,5	21,6	53 <b>,</b> 6	0,040	5,8	0,96	20,24
90,0	287	7,5	21,5	53 <b>,</b> 5	0,040	5,8	0,96	20,18
100,0	287	7,5	21,4	53 <b>,</b> 4	0,040	5,8	0,96	20,13
110,0	287	7,5	21,3	53 <b>,</b> 3	0,040	5,8	0,96	20,09
120,0	287	7 <b>,</b> 5	21,2	53 <b>,</b> 2	0,040	5,8	0,96	20,05
130,0	286	7,5	21,1	53,1	0,040	5,8	0,96	20,01
140,0	286	7,5	21,0	53 <b>,</b> 0	0,040	5,8	0,96	19,98
150,0	286	7,5	20,9	53 <b>,</b> 0	0,040	5,8	0,96	19,94
160,0	286	7 <b>,</b> 5	20,9	52 <b>,</b> 9	0,040	5,8	0,96	19,91
170,0	286	7 <b>,</b> 5	20,8	52,8	0,040	5,8	0,96	19,89
180,0	286	7 <b>,</b> 5	20 <b>,</b> 7	52 <b>,</b> 8	0,040	5,8	0,96	19,86
190,0	286	7 <b>,</b> 5	20,7	52 <b>,</b> 7	0,040	5,8	0,96	19,83
200,0	285	7,5	20,6	52 <b>,</b> 7	0,040	5,8	0,96	19,81
Beurtei	lungswerte	e (JM-B,	98P-B) [μα	g/m³]				
	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10		
	JM-B	98P-B	JM-B	JM-B	JM-B	JM-B		
	40,0	200,0	0,5	20,0	5,0	40,0		

26.07.2012 14:33:56

NO2, PM10:	Übers	chreitungshäufigkeiten.	CO: G	leitender	8h-Mittelwert,	Beurteilungswert:10000 p	ig/m³)
NO2: 200	) μg/m³-	-1h-Mittelwert;					
PM10: 50	μg/m³-	-24h-Mittelwert					
s	NO2	PM10	s	CO-8h-MW			
[m]	-	_	[m]	μq/m³			
0,0	8	21	0,0	1545			
10,0	7	19	10,0	1515			
20,0	7	18	20,0	1507			
30,0	6	18	30,0	1502			
40,0	6	17	40,0	1498			
50,0	6	17	50,0	1496			
60,0	6	17	60,0	1493			
70,0	6	17	70,0	1491			
80,0	6	17	80,0	1490			
90,0	6	17	90,0	1488			
100,0	6	17	100,0	1487			
110,0	6	17	110,0	1486			
120,0	6	17	120,0	1485			
130,0	6	16	130,0	1484			
140,0	6	16	140,0	1483			
150,0	6	16	150,0	1482			
160,0	6	16	160,0	1481			
170,0	6	16	170,0	1480			
180,0	6	16	180,0	1480			
190,0	6	16	190,0	1479			
200,0	6	16	200,0	1478			

Anzahl der zulässigen Überschreitungen [-] NO2 : 200 µg/m³- 1h-Mittelwert: 18 PM10: 50 µg/m³-24h-Mittelwert: 35

26.07.2012 14:33:56



PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem

Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Version 6.0f vom 26.06.2006 Protokoll erstellt am : 26.07.2012 14:44:19

Vorgang : B 299, Abschnitt 2

Aufpunkt : Bahnhof

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Kreuzung

Eingabeparameter:

Straße 1 Einmündung

Prognosejahr : 2020

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h IO, HVS, TL>50 km/h

: Schlechter Straßenzustand

DTV : 8300 Kfz/24h (Jahreswert) 5000 Kfz/24h (Jahreswert)

Lkw-Anteil : 6,1 % (>3,5 t) 5,7 % (>3,5 t) Mittl. Fzggeschw. : 64,1 km/h 67,5 km/h

Windgeschwindigkeit : 2,4 m/s Entfernung : 8,0 m

Parameter Einmündung:

Schnittwinkel : 90,0  $^{\circ}$  Abst. v. Kr.mit.pkt : -5,0 m

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)]:

Stoff		Straße 1	Einmündung
CO	:	226,506	141,465
NOx	:	100,442	57,692
Pb	:	0,000	0,000
SO2	:	0,263	0,156
Benzol	:	0,747	0,453
PM10	:	44,045	8,527

Ergebnisse Immissionen [ $\mu g/m^3$ ]:

(JM=Jahresmittelwert, 98P=98-Perzentilwert,

Vorbelastung mit Reduktionsfaktoren für Kleinstadt)

Komponente	Vorb	elastung	Zusatzbelastung		
	JM-V	98P-V	JM-Z	98P-Z	
CO	284	_	11,2	_	
NO	7,5	_	0,00	_	
NO2	19,9	52,0	4,86	16,85	
NOx	_	_	4,89	_	
Pb	0,040	_	0,0000	_	
SO2	5,8	_	0,01	_	
Benzol	0,95	_	0,037	_	
PM10	19,47	_	1,914	_	

NO2: Der 1h-Mittelwerte von 200  $\mu$ g/m³ wird 7 mal überschritten.

(Zulässig sind 18 Überschreitungen)

PM10: Der 24h-Mittelwerte von 50  $\mu g/m^3$  wird 19 mal überschritten.

(Zulässig sind 35 Überschreitungen)

CO: Der gleitende 8h-CO-Mittelwert beträgt: 1527 µg/m³ (Bewertung: 15 % vom Beurteilungswert von 10000 µg/m³)

Komponente	Gesamtb	elastung	Beurteilu	ngswerte	Bewe	ertung
-	JM-G	98P-Ğ	JM-B	98P-B	JM-G/	98P-G/
					JM-B [%]	98P-B [%]
CO	295	_	_	_	_	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	_	_	_	_
NO2	24,7	57 <b>,</b> 2	40,0	200,0	62	29
Pb	0,040	_	0,500	_	8	_
SO2	5,8	_	20,0	_	29	_
Benzol	0,99	_	5 <b>,</b> 00	_	20	_
PM10	21.38	_	40.00	_	53	_

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem Merkblatt über Luftverunreinigungen an Strassen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005), Version 6.0f vom 26.06.2006 Schadstofftabelle erstellt am : 26.07.2012 14:44:19

Vorgang : B 299, Abschnitt 2

Aufpunkt : Bahnhof

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Kreuzung

Eingabeparameter Straße:

Prognosejahr : 2020 DTV (Jahreswert) : 8300 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 6,1%

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h, Schlechter Straßenzustand

Anzahl Fahrstreifen : 2 Längsneigungsklasse : +/-2% Mittl. Fzggeschw. : 64,1 km/h

Windgeschwindigkeit: 2,4 m/s

Eingabeparameter Einmündung:

DTV (Jahreswert) : 5000 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 5,7%

DM10

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

Anzahl Fahrstreifen: 2 Längsneigungsklasse: +/-2% Mittl. Fzggeschw.: 67,5 km/h

Schnittwinkel : 90,0 ° Abst. v. Kr.mit.pkt : -5,0 m

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:44:17):

CO : 226,506 NOx : 100,442 Pb : 0,000 SO2 : 0,263 Benzol: 0,747 PM10 : 44,045

Ergebnisse Emissionen Einmündung [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:44:18):

CO : 141,465 NOx : 57,692 Pb : 0,000 SO2 : 0,156 Benzol: 0,453 PM10 : 8,527

Vorbelastung (JM-V, 98P-V) [µg/m³]

CO	INO	NOZ	NOZ	PD	502	Delizor	PMITO
JM-V	JM-V	JM-V	98P-V	JM-V	JM-V	JM-V	JM-V
284	7,5	19,9	52,0	0,040	5,8	0,95	19,47

NTO 2

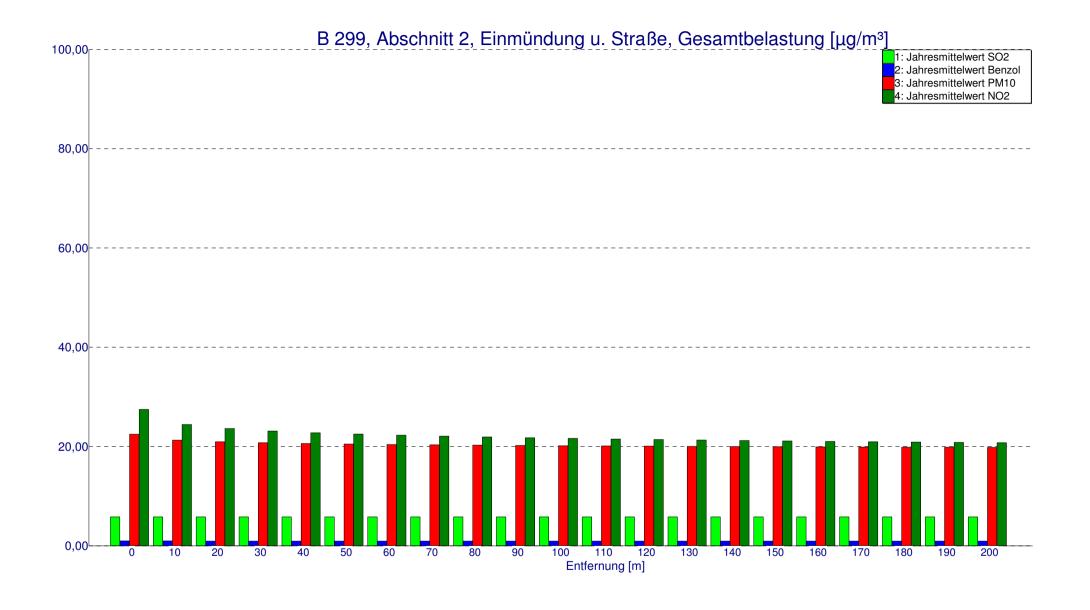
Zusatzbelastung (JM-Z, 98P-Z)  $[\mu g/m^3]$ 

		(,	-/ [[-]/					
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z
0,0	17,6	0,00	7,63	19,08	0,0000	0,02	0,058	3,011
10,0	10,6	0,00	4,61	16,53	0,0000	0,01	0,035	1,813
20,0	8,7	0,00	3,79	13,30	0,0000	0,01	0,029	1,489
30,0	7,6	0,00	3,29	11,21	0,0000	0,01	0,025	1,294
40,0	6,7	0,00	2,94	9,98	0,0000	0,01	0,022	1,154
50,0	6,1	0,00	2,66	8,96	0,0000	0,01	0,020	1,045
60,0	5,6	0,00	2,43	8,33	0,0000	0,01	0,018	0,956
70,0	5,1	0,00	2,24	7,87	0,0000	0,01	0,017	0,880
80,0	4,7	0,00	2,07	7,43	0,0000	0,01	0,016	0,814
90,0	4,4	0,00	1,92	7,06	0,0000	0,01	0,014	0,755
100,0	4,1	0,00	1,79	6,63	0,0000	0,00	0,013	0,704
110,0	3,8	0,00	1,67	6,20	0,0000	0,00	0,013	0,656
120,0	3,6	0,00	1,56	6,03	0,0000	0,00	0,012	0,613
130,0	3,3	0,00	1,46	5,77	0,0000	0,00	0,011	0,573
140,0	3,1	0,00	1,36	5,36	0,0000	0,00	0,010	0,536
150,0	2,9	0,00	1,28	5,03	0,0000	0,00	0,010	0,502
160,0	2,7	0,00	1,20	4,69	0,0000	0,00	0,009	0,470
170,0	2,6	0,00	1,12	4,40	0,0000	0,00	0,008	0,440
180,0	2,4	0,00	1,05	4,12	0,0000	0,00	0,008	0,412
190,0	2,2	0,00	0,98	3,89	0,0000	0,00	0,007	0,385
200,0	2,1	0,00	0,91	3,70	0,0000	0,00	0,007	0,359

Gesamtbe	elastung (	JM-G, 9	8P-G) [μg/r	n³]				
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-G	JM-G	JM-G	98P-G	JM-G	JM-G	JM-G	JM-G
0,0	301	7,5	27,5	58,1	0,040	5 <b>,</b> 8	1,01	22,48
10,0	294	7,5	24,5	57 <b>,</b> 1	0,040	5 <b>,</b> 8	0,99	21,28
20,0	292	7,5	23,6	55 <b>,</b> 9	0,040	5 <b>,</b> 8	0,98	20,96
30,0	291	7,5	23,1	55 <b>,</b> 2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,98	20,77
40,0	290	7,5	22,8	54,8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,63
50,0	290	7,5	22,5	54,5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,52
60,0	289	7,5	22,3	54,3	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,43
70,0	289	7,5	22,1	54,2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,97	20,35
80,0	288	7 <b>,</b> 5	21,9	54,0	0,040	5,8	0,97	20,29
90,0	288	7 <b>,</b> 5	21,8	53 <b>,</b> 9	0,040	5,8	0,97	20,23
100,0	288	7 <b>,</b> 5	21,6	53 <b>,</b> 8	0,040	5,8	0,97	20,17
110,0	287	7 <b>,</b> 5	21,5	53 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,13
120,0	287	7 <b>,</b> 5	21,4	53 <b>,</b> 6	0,040	5,8	0,96	20,08
130,0	287	7 <b>,</b> 5	21,3	53 <b>,</b> 6	0,040	5,8	0,96	20,04
140,0	287	7 <b>,</b> 5	21,2	53 <b>,</b> 4	0,040	5,8	0,96	20,01
150,0	287	7 <b>,</b> 5	21,1	53 <b>,</b> 3	0,040	5,8	0,96	19,97
160,0	286	7 <b>,</b> 5	21,0	53 <b>,</b> 2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,94
170,0	286	7 <b>,</b> 5	21,0	53 <b>,</b> 2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,91
180,0	286	7 <b>,</b> 5	20,9	53 <b>,</b> 1	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,88
190,0	286	7 <b>,</b> 5	20,8	53 <b>,</b> 0	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,86
200,0	286	7,5	20,8	53,0	0,040	5,8	0,96	19,83
Beurteil	Lungswerte	(JM-B,	98P-B) [µo	g/m³]				
	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10		
	JM-B	98P-B	JM-B	JM-B	JM-B	JM-B		
	40,0	200,0	0,5	20,0	5,0	40,0		

NO2, I	PM10:	Über	schreitungshäufigkeiten.	co:	G	leitender	8h-Mittelwert,	Beurteilungswert:10000	μg/m³)
NO2	: 200	μg/m	3-1h-Mittelwert;						
PM1	0: 50	μq/m	3-24h-Mittelwert						
s		NO2	PM10		s	CO-8h-MW			
[m]		-	_	[r	m ]	μg/m³			
0,0		9	22	0,	, 0	1560			
10,0		7	19	10,	, 0	1524			
20,0		7	18	20,	, 0	1514			
30,0		7	18	30,	, 0	1509			
40,0		7	18	40,	, 0	1504			
50,0		6	17	50,	, 0	1501			
60,0		6	17	60,	, 0	1498			
70,0		6	17	70,	, 0	1496			
80,0		6	17	80,	, 0	1494			
90,0		6	17	90,	, 0	1492			
100,0		6	17	100,	, 0	1491			
110,0		6	17	110,	, 0	1489			
120,0		6	17	120,	, 0	1488			
130,0		6	17	130,	, 0	1487			
140,0		6	16	140,	, 0	1486			
150,0		6	16	150,	, 0	1485			
160,0		6	16	160,	, 0	1484			
170,0		6	16	170,	, 0	1483			
180,0		6	16	180,	, 0	1482			
190,0		6	16	190,	, 0	1481			
200,0		6	16	200,	, 0	1480			

Anzahl der zulässigen Überschreitungen [-] NO2: 200 µg/m³- 1h-Mittelwert: 18 PM10: 50 µg/m³-24h-Mittelwert: 35



PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem

Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Version 6.0f vom 26.06.2006 Protokoll erstellt am : 26.07.2012 14:49:06

Vorgang : B 299, Abschnitt 3
Aufpunkt : Münchenreuther Str. 18

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Lärmschutz

Eingabeparameter:

Prognosejahr : 2020

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

: Schlechter Straßenzustand

Längsneigungsklasse : +/-4% Anzahl Fahrstreifen : 2

DTV : 5600 Kfz/24h (Jahreswert)

Lkw-Anteil : 7,2 % (>3,5 t) Mittl. Fzggeschw. : 60,1 km/h

Windgeschwindigkeit : 2,4 m/s Entfernung : 14,0 m

Lärmschutzparameter:

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 6,0 m

Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite oder auf beiden Straßenseiten

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:49:05):

CO : 133,153
NOx : 79,449
Pb : 0,000
SO2 : 0,191
Benzol : 0,458
PM10 : 31,786

Ergebnisse Immissionen [ $\mu g/m^3$ ]:

(JM=Jahresmittelwert, 98P=98-Perzentilwert,

Vorbelastung mit Reduktionsfaktoren für Kleinstadt)

Komponente	Vorb	elastung	Zusatzb	elastung
	JM-V	98P-V	JM-Z	98P-Z
CO	284	_	3,0	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	0,00	_
NO2	19,9	52 <b>,</b> 0	1,78	6,04
NOx	_	_	1,78	_
Pb	0,040	_	0,0000	_
SO2	5,8	_	0,00	_
Benzol	0,95	_	0,010	_
PM10	19,47	_	0,710	_

NO2: Der 1h-Mittelwerte von 200  $\mu g/m^3$  wird 6 mal überschritten.

(Zulässig sind 18 Überschreitungen)

PM10: Der 24h-Mittelwerte von 50  $\mu g/m^3$  wird 17 mal überschritten.

(Zulässig sind 35 Überschreitungen)

CO: Der gleitende 8h-CO-Mittelwert beträgt: 1485 µg/m³ (Bewertung: 15 % vom Beurteilungswert von 10000 µg/m³)

Komponente	Gesamtb	elastung	Beurteilu	ngswerte	Bewe	rtung
<u>-</u>	JM-G	98P-G	JM-B	98P-B	JM-G/	98P-G/
					JM-B [%]	98P-B [%]
CO	287	_	_	_	_	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	_	_	_	_
NO2	21,6	53 <b>,</b> 6	40,0	200,0	54	27
Pb	0,040	_	0,500	_	8	_
S02	5,8	_	20,0	_	29	_
Benzol	0,96	_	5 <b>,</b> 00	_	19	_
PM10	20,18	_	40,00	_	50	_

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem Merkblatt über Luftverunreinigungen an Strassen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005), Version 6.0f vom 26.06.2006 Schadstofftabelle erstellt am : 26.07.2012 14:49:06

Vorgang : B 299, Abschnitt 3 Aufpunkt : Münchenreuther Str. 18

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Lärmschutz

Eingabeparameter Straße:

Prognosejahr : 2020 DTV (Jahreswert) : 5600 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 7,2%

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h, Schlechter Straßenzustand

Anzahl Fahrstreifen: 2 Längsneigungsklasse: +/-4% Mittl. Fzggeschw.: 60,1 km/h

Windgeschwindigkeit: 2,4 m/s

Lärmschutzparameter:

180,0

190,0

200,0

0,8

0,8

0,7

0,00

0,00

0,00

0,48

0,46

0,44

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 6,0 m Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite

Immissionswerte sind gültig ab einer Entfernung von 7,0 m

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:49:05):

CO : 133,153 NOx : 79,449 Pb : 0,000 SO2 : 0,191 Benzol: 0,458 PM10 : 31,786

0,00

0,00

0,00

0,003

0,003

0,003

0.191

0,182

0,174

Vorbelastung (JM-V, 98P-V) [µg/m³]											
	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10			
	JM-V	JM-V	JM-V	98P-V	JM-V	JM-V	JM-V	JM-V			
	284	7 <b>,</b> 5	19,9	52,0	0,040	5,8	0,95	19,47			
Zusatzbe	Zusatzbelastung (JM-Z, 98P-Z) [µg/m³]										
s	co	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10			
[m]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z			
0,0	-	-	_	_	-	_	-	_			
10,0	3,0	0,00	1,81	6,17	0,0000	0,00	0,010	0,726			
20,0	2,8	0,00	1,68	5,71	0,0000	0,00	0,010	0,671			
30,0	2,5	0,00	1,51	5,13	0,0000	0,00	0,009	0,604			
40,0	2,3	0,00	1,36	4,62	0,0000	0,00	0,008	0,544			
50,0	2,1	0,00	1,23	4,19	0,0000	0,00	0,007	0,493			
60,0	1,9	0,00	1,12	3,81	0,0000	0,00	0,006	0,449			
70,0	1,7	0,00	1,03	3,49	0,0000	0,00	0,006	0,410			
80,0	1,6	0,00	0,94	3,20	0,0000	0,00	0,005	0,377			
90,0	1,5	0,00	0,87	2,95	0,0000	0,00	0,005	0,347			
100,0	1,3	0,00	0,80	2,73	0,0000	0,00	0,005	0,321			
110,0	1,2	0,00	0,74	2,53	0,0000	0,00	0,004	0,297			
120,0	1,2	0,00	0,69	2,35	0,0000	0,00	0,004	0,277			
130,0	1,1	0,00	0,64	2,19	0,0000	0,00	0,004	0,258			
140,0	1,0	0,00	0,60	2,05	0,0000	0,00	0,003	0,241			
150,0	0,9	0,00	0,57	1,93	0,0000	0,00	0,003	0,227			
160,0	0,9	0,00	0,53	1,81	0,0000	0,00	0,003	0,214			
170,0	0,8	0,00	0,50	1,72	0,0000	0,00	0,003	0,202			

1,63 0,0000

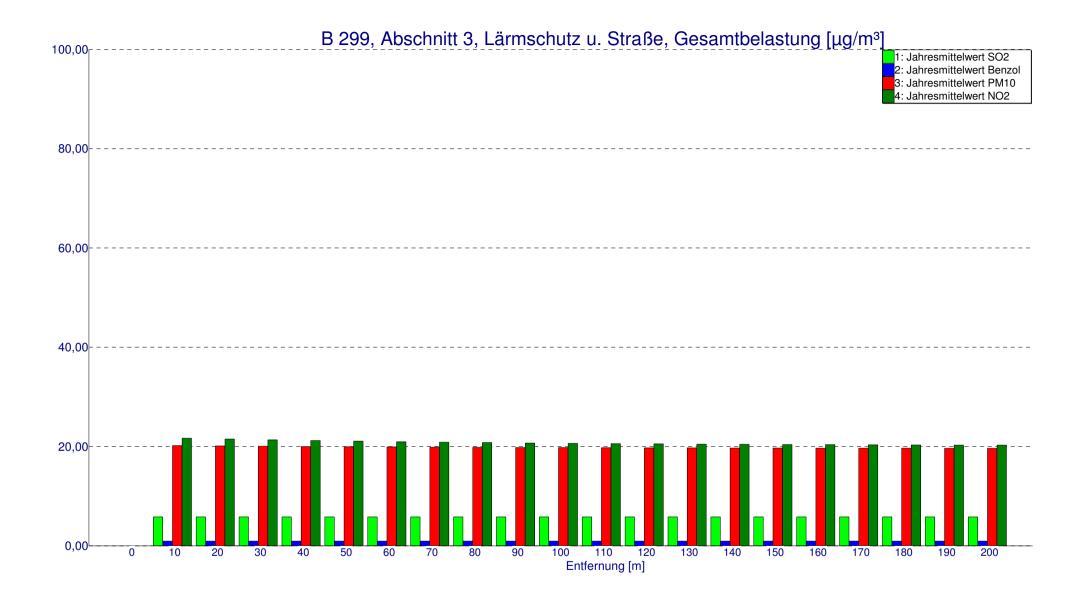
1,55 0,0000

1,48 0,0000

Gesamtbe	elastung (	JM-G, 9	8P-G) [μg/r	n³]				
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-G	JM-G	JM-G	98P-G	JM-G	JM-G	JM-G	JM-G
0,0	-	-	-	-	-	_	-	_
10,0	287	7,5	21,7	53 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,20
20,0	286	7,5	21,5	53 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,14
30,0	286	7,5	21,4	53 <b>,</b> 4	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,07
40,0	286	7,5	21,2	53 <b>,</b> 2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,02
50,0	286	7,5	21,1	53 <b>,</b> 1	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,96
60,0	286	7,5	21,0	53 <b>,</b> 0	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,92
70,0	285	7,5	20,9	52 <b>,</b> 9	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,88
80,0	285	7,5	20,8	52 <b>,</b> 8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,85
90,0	285	7,5	20,7	52 <b>,</b> 8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,82
100,0	285	7,5	20,7	52 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,79
110,0	285	7,5	20,6	52 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,77
120,0	285	7,5	20,5	52 <b>,</b> 6	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,75
130,0	285	7,5	20,5	52 <b>,</b> 6	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,73
140,0	285	7,5	20,5	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,71
150,0	285	7,5	20,4	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,95	19,70
160,0	285	7,5	20,4	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,95	19,68
170,0	285	7,5	20,4	52,4	•	5 <b>,</b> 8	0,95	19 <b>,</b> 67
180,0	284	7,5	20,3	52 <b>,</b> 4	0,040	5 <b>,</b> 8	0,95	19,66
100,0		•	20,3		0,040			•
200,0	284	7,5	20,3	52,4	0,040	5,8	0,95	19,65
Beurteil	Lungswerte	(JM-B,	98P-B) [µo	g/m³]				
	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10		
	JM-B	98P-B	JM-B	JM-B	JM-B	JM-B		
	40,0	200,0	0,5	20,0	5,0	40,0		

NO2,	PM10:	Übe:	rschreitungshäufig&	keiten. CO:	G	leitender	8h-Mittelwert,	Beurteilungswert:10000	μg/m³)
NO2	2: 200	μg/i	m³-1h-Mittelwert;						
PM1	.0: 50	μg/i	m³-24h-Mittelwert						
S	3	NO2	PM10		S	CO-8h-MW			
[m]		-	_	[	m ]	μg/m³			
0,0	)	-	_			_			
10,0	)	6	17	10	, 0	1485			
20,0	)	6	17	20	, 0	1484			
30,0	)	6	17	30	, 0	1483			
40,0	)	6	16	40	, 0	1481			
50,0	)	6	16	50	, 0	1480			
60,0	)	6	16	60	, 0	1479			
70,0	)	6	16	70	, 0	1478			
80,0	)	6	16	80	, 0	1478			
90,0	)	6	16	90	, 0	1477			
100,0	)	6	16	100	, 0	1476			
110,0	)	6	16	110	, 0	1476			
120,0	)	6	16	120	, 0	1475			
130,0	)	6	16	130	, 0	1475			
140,0	)	6	16	140	, 0	1475			
150,0	)	6	16	150	, 0	1474			
160,0	)	6	16	160	, 0	1474			
170,0	)	6	16	170	, 0	1474			
180,0	)	6	16	180	, 0	1474			
190,0	)	6	16	190	, 0	1473			
200,0	)	6	16	200	, 0	1473			

Anzahl der zulässigen Überschreitungen [-] NO2: 200 µg/m³- 1h-Mittelwert: 18 PM10: 50 µg/m³-24h-Mittelwert: 35



PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem

Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Version 6.0f vom 26.06.2006 Protokoll erstellt am: 13.11.2012 08:37:26

Vorgang : B 299, Abschnitt 4 Aufpunkt : Turnerweg 3a

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Lärmschutz

Eingabeparameter:

Prognosejahr : 2020

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

: Schlechter Straßenzustand

Längsneigungsklasse: +/-4%

Anzahl Fahrstreifen : 2

DTV : 5600 Kfz/24h (Jahreswert)

Lkw-Anteil : 7,2 % (>3,5 t) Mittl. Fzggeschw. : 60,1 km/h

Windgeschwindigkeit : 2,4 m/s Entfernung : 7,0 m

Lärmschutzparameter:

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 4,5 m

Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite oder auf beiden Straßenseiten

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 13.11.2012 08:37:25):

CO : 133,153
NOx : 79,449
Pb : 0,000
SO2 : 0,191
Benzol : 0,458
PM10 : 31,786

Ergebnisse Immissionen [ $\mu g/m^3$ ]:

(JM=Jahresmittelwert, 98P=98-Perzentilwert,

Vorbelastung mit Reduktionsfaktoren für Kleinstadt)

Komponente	Vorb	elastung	Zusatzb	elastung
	JM-V	98P-V	JM-Z	98P-Z
CO	284	_	3,3	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	0,00	_
NO2	19,9	52 <b>,</b> 0	1,97	6,69
NOx	_	_	1,97	_
Pb	0,040	_	0,0000	_
SO2	5,8	_	0,00	_
Benzol	0,95	_	0,011	_
PM10	19 <b>,</b> 47	_	0,788	_

NO2: Der 1h-Mittelwerte von 200  $\mu g/m^3$  wird 6 mal überschritten.

(Zulässig sind 18 Überschreitungen)

PM10: Der 24h-Mittelwerte von 50  $\mu g/m^3$  wird 17 mal überschritten.

(Zulässig sind 35 Überschreitungen)

CO: Der gleitende 8h-CO-Mittelwert beträgt: 1486 µg/m³ (Bewertung: 15 % vom Beurteilungswert von 10000 µg/m³)

Komponente	Gesamtb	elastung	Beurteilu	ngswerte	Bewe	rtung
-	JM-G	98P-G	JM-B	98P-B	JM-G/	98P-G/
					JM-B [%]	98P-B [%]
CO	287	_	_	_	_	_
NO	7 <b>,</b> 5	_	_	_	_	_
NO2	21,8	53 <b>,</b> 8	40,0	200,0	55	27
Pb	0,040	_	0,500	_	8	_
S02	5,8	_	20,0	_	29	_
Benzol	0,96	_	5 <b>,</b> 00	_	19	_
PM10	20,26	_	40,00	_	51	_

13.11.2012 08:40:31

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem Merkblatt über Luftverunreinigungen an Strassen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005), Version 6.0f vom 26.06.2006 Schadstofftabelle erstellt am : 13.11.2012 08:37:26

Vorgang : B 299, Abschnitt 4 Aufpunkt : Turnerweg 3a

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Lärmschutz

Eingabeparameter Straße:

Prognosejahr : 2020 DTV (Jahreswert) : 5600 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 7,2%

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h, Schlechter Straßenzustand

Anzahl Fahrstreifen : 2 Längsneigungsklasse : +/-4% Mittl. Fzggeschw. : 60,1 km/h

Windgeschwindigkeit: 2,4 m/s

Lärmschutzparameter:

190,0

200,0

0,9

0,9

0,00

0,00

0,56

0,54

1,92

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 4,5 m Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite

Immissionswerte sind gültig ab einer Entfernung von 7,0 m  $\,$ 

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 13.11.2012 08:37:25):

CO : 133,153 NOx : 79,449 Pb : 0,000 SO2 : 0,191 Benzol: 0,458 PM10 : 31,786

Vorbelastung (JM-V, 98P-V) [µg/m³]											
	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10			
	JM-V	JM-V	JM-V	98P-V	JM-V	JM-V	JM-V	JM-V			
	284	7,5	19,9	52,0	0,040	5,8	0,95	19,47			
Zusatzbe	elastung (	(JM-Z, 98E	P-Z) [μg/i	m³]							
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10			
[m]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z			
0,0	_	_	_	_	-	_	_	_			
10,0	3,4	0,00	2,05	6,96	0,0000	0,00	0,012	0,819			
20,0	3,3	0,00	1,96	6 <b>,</b> 65	0,0000	0,00	0,011	0,783			
30,0	3,0	0,00	1,79	6,07	0,0000	0,00	0,010	0,715			
40,0	2,7	0,00	1,63	5 <b>,</b> 53	0,0000	0,00	0,009	0,651			
50,0	2,5	0,00	1,48	5,05	0,0000	0,00	0,009	0,594			
60,0	2,3	0,00	1,36	4,63	0,0000	0,00	0,008	0,544			
70,0	2,1	0,00	1,25	4,25	0,0000	0,00	0,007	0,501			
80,0	1,9	0,00	1,15	3,93	0,0000	0,00	0,007	0,462			
90,0	1,8	0,00	1,07	3,63	0,0000	0,00	0,006	0,427			
100,0	1,7	0,00	0,99	3,37	0,0000	0,00	0,006	0,397			
110,0	1,5	0,00	0,92	3,14	0,0000	0,00	0,005	0,369			
120,0	1,4	0,00	0,86	2,92	0,0000	0,00	0,005	0,344			
130,0	1,3	0,00	0,80	2,73	0,0000	0,00	0,005	0,322			
140,0	1,3	0,00	0,75	2,56	0,0000	0,00	0,004	0,301			
150,0	1,2	0,00	0,71	2,41	0,0000	0,00	0,004	0,283			
160,0	1,1	0,00	0,67	2,26	0,0000	0,00	0,004	0,266			
170,0	1,1	0,00	0,63	2,14	0,0000	0,00	0,004	0,252			
180.0	1,0	0,00	0,60	2.02	0,0000	0,00	0,003	0.238			

0,0000

1,83 0,0000

0,00

0,00

0,003

0,003

0,226

0,215

13.11.2012 08:41:33

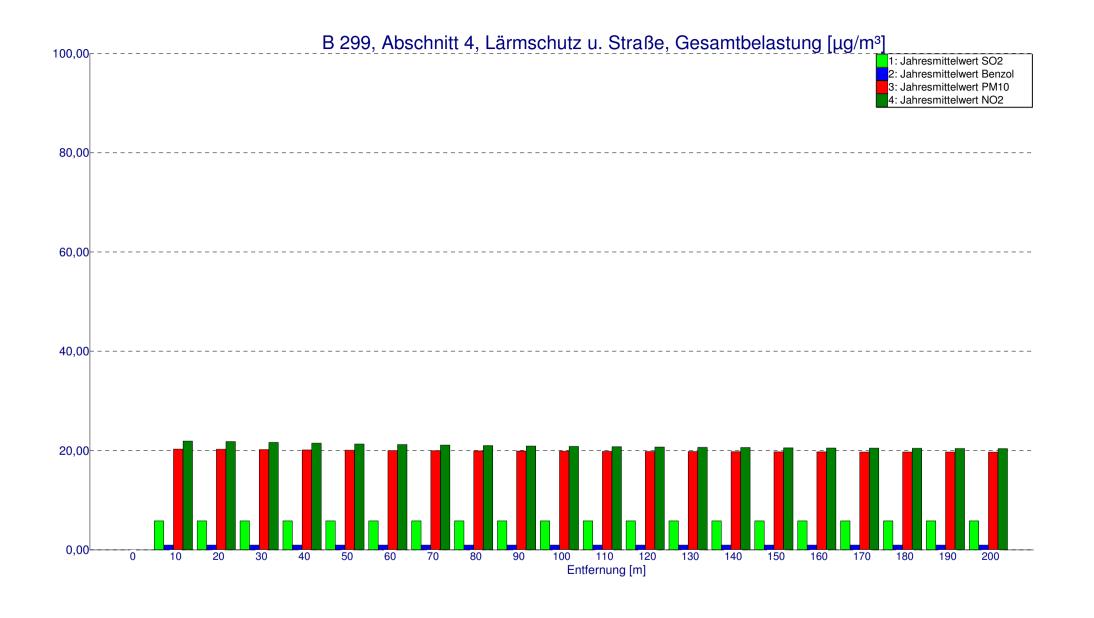
Gesamtbe	elastung (	JM-G, 9	8P-G) [μg/r	n³]				
s	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-G	JM-G	JM-G	98P-G	JM-G	JM-G	JM-G	JM-G
0,0	-	-	-	-	-	_	-	_
10,0	287	7,5	21,9	53 <b>,</b> 9	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,29
20,0	287	7,5	21,8	53 <b>,</b> 8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,25
30,0	287	7,5	21,6	53 <b>,</b> 6	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,19
40,0	286	7,5	21,5	53 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,12
50,0	286	7,5	21,3	53 <b>,</b> 3	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,07
60,0	286	7,5	21,2	53 <b>,</b> 2	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	20,02
70,0	286	7,5	21,1	53,1	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,97
80,0	286	7,5	21,0	53 <b>,</b> 0	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,93
90,0	285	7,5	20,9	53 <b>,</b> 0	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,90
100,0	285	7,5	20,8	52 <b>,</b> 9	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,87
110,0	285	7,5	20,8	52,8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,84
120,0	285	7,5	20,7	52,8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19 <b>,</b> 82
130,0	285	7,5	20,7	52 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,79
140,0	285	7,5	20,6	52 <b>,</b> 7	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,77
150,0	285	7,5	20,6	52 <b>,</b> 6	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,75
160,0	285	7 <b>,</b> 5	20,5	52 <b>,</b> 6	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,74
170,0	285	7 <b>,</b> 5	20,5	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19 <b>,</b> 72
180,0	285	7 <b>,</b> 5	20,4	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8		19,71
±30,0	285	7 <b>,</b> 5	20,4		0,040			,
200,0	285	7,5	20,4	52 <b>,</b> 5	0,040	5,8	0,95	19,69
Beurteil	ungswerte	(JM-B,	98P-B) [µo	g/m³]				
	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10		
	JM-B	98P-B	JM-B	JM-B	JM-B	JM-B		
	40,0	200,0	0,5	20,0	5,0	40,0		

13.11.2012 08:41:33

NO2,	PM10:	Übe	rschreitungshäufig	keiten. CO:	G	leitender	8h-Mittelwert,	Beurteilungswert:10000	μg/m³)
NO2	2: 200	μg/i	m³-1h-Mittelwert;						
PM1	10: 50	μg/i	m³-24h-Mittelwert						
S	3	NO2	PM10		S	CO-8h-MW			
[m]		-	_	[	m ]	μg/m³			
0,0	)	-	_			_			
10,0	)	6	17	10	, 0	1487			
20,0	)	6	17	20	, 0	1486			
30,0	)	6	17	30	, 0	1485			
40,0	)	6	17	40	, 0	1484			
50,0	)	6	17	50	, 0	1482			
60,0	)	6	16	60	, 0	1481			
70,0	)	6	16	70	, 0	1480			
80,0	)	6	16	80	, 0	1479			
90,0	)	6	16	90	, 0	1479			
100,0	)	6	16	100	, 0	1478			
110,0	)	6	16	110	, 0	1477			
120,0	)	6	16	120	, 0	1477			
130,0	)	6	16	130	, 0	1476			
140,0	)	6	16	140	, 0	1476			
150,0	)	6	16	150	, 0	1476			
160,0	)	6	16	160	, 0	1475			
170,0	)	6	16	170	, 0	1475			
180,0	)	6	16	180	, 0	1475			
190,0	)	6	16	190	, 0	1474			
200,0	)	6	16	200	, 0	1474			

Anzahl der zulässigen Überschreitungen [-] NO2: 200 µg/m³- 1h-Mittelwert: 18 PM10: 50 µg/m³-24h-Mittelwert: 35

13.11.2012 08:41:33



PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach

Merkblatt über Luftverunreinigungen an Straßen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Version 6.0f vom 26.06.2006 Protokoll erstellt am : 26.07.2012 14:57:05

Vorgang : B 299, Abschnitt 3
Aufpunkt : Münchenreuther Str. 18

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Tunnel und Lärmschutz

Eingabeparameter:

Straße Tunnel (nur wenn abweichend von

Straße)

Prognosejahr : 2020

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

: Schlechter Straßenzustand

Längsneigungsklasse: +/-4% 0%

Anzahl Fahrstreifen : 2

DTV : 5600 Kfz/24h (Jahreswert)

Lkw-Anteil : 6,1 % (>3,5 t)

Mittl. Fzggeschw. : 60,2 km/h 67,5 km/h

Windgeschwindigkeit : 2,4 m/s Entfernung : 14,0 m

Tunnelparameter:

Portalbreite : 9,5 m
Portalhöhe : 4,7 m
Tunnellänge : 80,0 m
Abst.v.Tunnelportal : 10,0 m
Fahrregime : Gegenverkehr

Lüftungsregime : natürliche Längslüftung

Tunnelluftgeschw. : 1,2 m/s

Lärmschutzparameter:

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 6,0 m

Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite oder auf beiden Straßenseiten

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)]:

Stoff Straße Tunnel 130,761 CO : 132,153 73,053 NOx 63,181 : Pb 0,000 0,000 SO2 0,183 0,165 Benzol 0,451 0,463 PM10 30,058 29,587

Ergebnisse Immissionen [ $\mu g/m^3$ ]:

(JM=Jahresmittelwert, 98P=98-Perzentilwert,

Vorbelastung mit Reduktionsfaktoren für Kleinstadt)

Komponente	Vorb	elastung	Zusatzb	elastung
	JM-V	98P-V	JM-Z	98P-Z
CO	284	_	4,3	_
NO	7,5	_	0,08	_
NO2	19,9	52,0	1,63	5,55
NOx	_	_	1,67	_
Pb	0,040	_	0,0000	_
SO2	5,8	_	0,00	_
Benzol	0,95	_	0,011	_
PM10	19.47	_	0.700	_

NO2: Der 1h-Mittelwerte von 200  $\mu$ g/m³ wird 6 mal überschritten.

(Zulässig sind 18 Überschreitungen)

PM10: Der 24h-Mittelwerte von 50  $\mu g/m^3$  wird 17 mal überschritten.

(Zulässig sind 35 Überschreitungen)

CO: Der gleitende 8h-CO-Mittelwert beträgt: 1492 µg/m³ (Bewertung: 15 % vom Beurteilungswert von 10000 µg/m³)

Komponente	Gesamtb	elastung	Beurteilu	ngswerte	Bewe	rtung
	JM-G	98P-G	JM-B	98P-B	JM-G/	98P-G/
					JM-B [%]	98P-B [%]
CO	288	-	_	_	_	_
NO	7,6	_	_	_	_	_

NO2	21,5	53 <b>,</b> 5	40,0	200,0	54	27
Pb	0,040	_	0,500	_	8	_
SO2	5,8	_	20,0	_	29	_
Benzol	0,96	_	5,00	_	19	_
PM10	20,17	_	40,00	_	50	_

<u>26.07.2012</u> 14:58:18

PC-Berechnungsverfahren zur Abschätzung von verkehrsbedingten Schadstoffimmissionen nach dem Merkblatt über Luftverunreinigungen an Strassen (MLuS 02, geänderte Fassung 2005), Version 6.0f vom 26.06.2006 Schadstofftabelle erstellt am : 26.07.2012 14:57:05

Vorgang : B 299, Abschnitt 3 Aufpunkt : Münchenreuther Str. 18

Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung und Tunnel und Lärmschutz

Eingabeparameter Straße:

Prognosejahr : 2020 DTV (Jahreswert) : 5600 Kfz/24h Lkw-Anteil (>3,5 t) : 6,1%

Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h, Schlechter Straßenzustand

Anzahl Fahrstreifen: 2 Längsneigungsklasse: +/-4% Mittl. Fzggeschw.: 60,2 km/h

Windgeschwindigkeit: 2,4 m/s

Tunnelparameter:

Portalbreite : 9,5 m Portalhöhe : 4,7 m Tunnellänge : 80,0 m Abst.v.Tunnelportal : 10,0 m

DM110

Tunnelluftgeschw. : 1,2 m/s Fahrregime : Gegenverkehr Lüftungsregime : natürliche Längslüftung

Mittl. Fzgqeschw. : 67,5 km/h Straßenkategorie : IO, HVS, TL>50 km/h

Lärmschutzparameter:

Maßnahme : Wand/Steilwall

Höhe der Maßnahme : 6,0 m Ort der Maßnahme : Gleiche Straßenseite

Immissionswerte sind gültig ab einer Entfernung von 7,0 m

Ergebnisse Emissionen [g/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:57:02):

CO : 132,153 Nox : 73,053 Pb : 0,000 SO2 : 0,183 Benzol: 0,451 PM10 : 30,058

Ergebnisse Emissionen Tunnel[q/(km\*h)] (Berechnungsdatum: 26.07.2012 14:57:03):

CO : 130,761 NOx : 63,181 Pb : 0,000 SO2 : 0,165 Benzol: 0,463 PM10 : 29,587

Vorbelastung (JM-V, 98P-V) [μg/m³]

CO	NO	NOZ	NOZ	Q.S.	502	Benzor	PMIU
JM-V	JM-V	JM-V	98P-V	JM-V	JM-V	JM-V	JM-V
284	7,5	19,9	52,0	0,040	5,8	0,95	19,47

Zusatzbelastung (Strassen- und Tunnelbeitrag) (JM-Z, 98P-Z) [ $\mu g/m^3$ ]

Zusatzbe.	rastung	(Strassen-	una run	merbertrag	) (UM-4,	90P-4)	[µg/III*]	
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z
0,0	_	-	-	_	_	_	-	_
10,0	5,0	0,11	1,68	5 <b>,</b> 75	0,0000	0,00	0,012	0,775
20,0	3 <b>,</b> 4	0,05	1,54	5,25	0,0000	0,00	0,010	0,635
30,0	2,6	0,03	1,39	4,72	0,0000	0,00	0,009	0,571
40,0	2,3	0,02	1,25	4,25	0,0000	0,00	0,008	0,515
50,0	2,0	0,02	1,13	3,85	0,0000	0,00	0,007	0,466
60,0	1,9	0,02	1,03	3,51	0,0000	0,00	0,006	0,424
70,0	1,7	0,02	0,94	3,21	0,0000	0,00	0,006	0,388
80,0	1,6	0,01	0,87	2,94	0,0000	0,00	0,005	0,356
90,0	1,4	0,01	0,80	2,71	0,0000	0,00	0,005	0,328
100,0	1,4	0,01	0,74	2,51	0,0000	0,00	0,005	0,303
110,0	1,3	0,01	0,68	2,32	0,0000	0,00	0,004	0,281
120,0	1,2	0,01	0,64	2,16	0,0000	0,00	0,004	0,262
130,0	1,2	0,01	0,59	2,02	0,0000	0,00	0,004	0,244
140,0	1,1	0,01	0,55	1,89	0,0000	0,00	0,003	0,228
150,0	1,1	0,01	0,52	1,77	0,0000	0,00	0,003	0,214
160,0	1,0	0,01	0,49	1,67	0,0000	0,00	0,003	0,202
170,0	1,0	0,01	0,46	1,58	0,0000	0,00	0,003	0,191
180,0	1,0	0,01	0,44	1,50	0,0000	0,00	0,003	0,181
190,0	1,0	0,01	0,42	1,42	0,0000	0,00	0,003	0,172
200.0	0.9	0.02	0.40	1.36	0,0000	0,00	0,002	0,165

Tunnel	-Zusatzbel CO	astung (J NO	M-Z, 98P-2	Z) [μg/m <sup>3</sup> NO2	³] Pb	S02	Benzol	PM10
[m]	JM-Z	JM-Z	JM-Z	98P-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z	JM-Z
0,0	_	_	_	_				_
10,0	2,2	0,11	0,14	0,53	0,0000	0,00	0,002	0,143
20,0	1,1	0,05	0,07	0,27	0,0000	0,00	0,001	0,071
30,0	0,6	0,03	0,04	0,15	0,0000	0,00	0,001	0,040
40,0 50,0	0,4 0,4	0,02 0,02	0,03 0,02	0,10 0,09	0,0000	0,00 0,00	0,000 0,000	0,028 0,023
60,0	0,4	0,02	0,02	0,09	0,0000 0,0000	0,00	0,000	0,023
70,0	0,3	0,02	0,02	0,08	0,0000	0,00	0,000	0,021
80,0	0,3	0,01	0,02	0,08	0,0000	0,00	0,000	0,020
90,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,020
100,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
110,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
120,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
130,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
140,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
150,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
160,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,019
170,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,020
180,0	0,3	0,01	0,02	0,07	0,0000	0,00	0,000	0,020
190,0 200,0	0,3 0,3	0,01 0,02	0,02 0,02	0,08 0,08	0,0000 0,0000	0,00 0,00	0,000 0,000	0,020 0,021
200,0	0,3	0,02	0,02	0,00	0,0000	0,00	0,000	0,021
Gesamt	belastung	(JM-G, 98	P-G) [μg/r	m³]				
S	CO	NO	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10
[m]	JM-G	JM-G	JM-G	98P-G	JM-G	JM-G	JM-G	JM-G
0,0		_	_		<del>.</del>	_		
10,0	289	7,6	21,5	53,5	0,040	5,8	0,96	20,25
20,0	287	7,6	21,4	53,4	0,040	5,8	0,96	20,11
30,0 40,0	286 286	7 <b>,</b> 5 7 <b>,</b> 5	21,2 21,1	53,3 53,1	0,040 0,040	5,8 5,8	0,96 0,96	20,04 19,99
50,0	286	7,5 7,5	21,1	53,1	0,040	5,8	0,96	19,99
60,0	286	7,5	20,9	52,9	0,040	5,8	0,96	19,90
70,0	285	7,5	20,8	52,8	0,040	5 <b>,</b> 8	0,96	19,86
80,0	285	7,5	20,7	52,8	0,040	5,8	0,96	19,83
90,0	285	7,5	20,6	52,7	0,040	5,8	0,96	19,80
100,0	285	7,5	20,6	52 <b>,</b> 6	0,040	5,8	0,96	19,77
110,0	285	7,5	20,5	52,6	0,040	5,8	0,96	19,75
120,0	285	7,5	20,5	52 <b>,</b> 6	0,040	5,8	0,96	19,73
130,0	285	7,5	20,4	52,5	0,040	5,8	0,96	19,72
140,0	285	7,5	20,4	52,5	0,040	5,8	0,95	19,70
150,0	285	7,5	20,4	52 <b>,</b> 5	0,040	5 <b>,</b> 8	0,95	19,69
160,0	285	7,5 7,5	20,3	52 <b>,</b> 4	0,040	5 <b>,</b> 8	0,95	19,67
170,0 180,0	285 285	7,5 7,5	20,3 20,3	52,4 52,4	0,040 0,040	5,8 5,8	0,95 0,95	19,66 19,65
190,0	285	7,5	20,3	52,4	0,040	5,8	0,95	19,63
200,0	285	7,5	20,3	52,3	0,040	5,8	0,95	19,64
•		•	•	•	•	•	•	,
Beurte	ilungswert		98P-B) [μ			D		
	NO2	NO2	Pb	SO2	Benzol	PM10		
	JM-B	98P-B	JM-B	JM-B	JM-B	JM-B		
	40,0	200,0	0,5	20,0	5,0	40,0		

·		schreitungshäufigkeiten.	. co:	G]	leitender	8h-Mittelwert,	Beurteilungswert:10000	$\mu g/m^3)$
		3-1h-Mittelwert; 3-24h-Mittelwert						
				_	CO Ob MI			
S []	NO2	PM10	r		CO-8h-MW			
[m]	_	_	[r	[[]	μg/m³			
0,0	_	-			-			
10,0	6	17	10,		1495			
20,0	6	17	20,		1487			
30,0	6	17	30,		1483			
40,0	6	16	40,	, 0	1481			
50,0	6	16	50,	, 0	1480			
60 <b>,</b> 0	6	16	60,	, 0	1479			
70,0	6	16	70,	, 0	1478			
80,0	6	16	80,	, 0	1478			
90,0	6	16	90,	, 0	1477			
100,0	6	16	100	, 0	1476			
110,0	6	16	110,	, 0	1476			
120,0	6	16	120,		1476			
130,0	6	16	130,		1475			
140,0	6	16	140,		1475			
150,0	6	16	150,		1475			
160,0	6	16	160,		1475			
170,0	6	16	170,		1475			
180,0	6	16	180,		1474			
190,0	6	16	190,		1474			
•	6	16						
200,0	ю	Τ.Ω	200,	, 0	1474			

Anzahl der zulässigen Überschreitungen [-] NO2: 200 µg/m³- 1h-Mittelwert: 18 PM10: 50 µg/m³-24h-Mittelwert: 35

